

[Artikel drucken](#) [Fenster schließen](#)

natur+kosmos

www.natur.de | Nachhaltig Wirtschaften | Rubrik: Aktuelle Meldungen, 24.10.2008

Nachfolgende Beiträge zum **Nachhaltigen Wirtschaften** werden Ihnen von unserem Service-Partner FORUM nachhaltigwirtschaften zur Verfügung gestellt.

Für die redaktionelle Richtigkeit zeichnet alleine das FORUM verantwortlich.

Mehr Infos unter www.nachhaltigwirtschaften.net. Kontakt: natur@nachhaltigwirtschaften.net

"Atompilz" über München

was ist bloß am Odeonsplatz los?

Was wäre wenn? Wenn es Realität wäre! Darüber wollen wir uns lieber keine Gedanken machen, aber müssen wir uns nicht doch welche machen? Auf alle Fälle macht sich die Franz Moll Stiftung für die kommenden Generationen Gedanken darüber. Jährlich wird der Nuclear-Free Future Award an Persönlichkeiten vergeben, die sich besonders engagiert gegen Atomkraft einsetzen.

In diesem Jahr steht der Nuclear-Free Future Award unter dem Motto: "Atomkraft verletzt Menschenrechte". Manuel Pino aus den USA und an Jillian Marsh aus Australien wird der Award 2008 in einer Feierstunde im Alten Rathaus übergeben. Schirmherr ist Münchens Oberbürgermeister Christian Ude, moderiert wird die festliche Verleihung von Franz Alt. "Auch im heurigen Jahr folgen an die 400 geladene Gäste unserer Einladung und dokumentieren damit, dass ihnen unsere Botschaft ein Anliegen ist - vom Unternehmer bis zum Künstler und zum Politiker, spannt sich der illustre Kreis der Geladenen und Kommenden", so die Gründer des Nuclear-Free Future Award.

Eröffnet wurde das Aktionswochenende des Nuclear-Free Future Award 2008 mit SPALT GEWALT, einer eindrucksvollen Pyroperformance und Johann Sebastian Bachs "O Haupt voll Blut und Wunden", inszeniert und arrangiert von FLATZ. Der österreichische Aktionskünstler FLATZ stellt sich so ebenso auf die Seite des Nuclear-Free Future Award wie Peter Clemente mit seinem Quartett und Gesa Jörg, die sich eindrucksvoll als Sopran einbrachte. "Diesmal war der "Atompilz" am Odeonsplatz eine Kunstaktion von FLATZ. Aber: Al Kaida kennt die Koordinaten der Atomkraftwerke", so Franz Moll, der Stiftungsgründer, der 1998 gemeinsam mit dem unermüdlich kämpfenden Claus Biegert den mit 30.000 Dollar dotierten Award ins Leben rief.

Information zu den Preisträgern:

Weitere Information finden Sie unter: www.nuclear-free.com



FLATZ Pyro-Performance,
Odeonsplatz, October 23, 2008
Foto: Orla Connolly.

Kontakt: FORUM Nachhaltig Wirtschaften Büro Süd

Email: redaktion@nachhaltigwirtschaften.net | **Homepage:** <http://www.nachhaltigwirtschaften.net>